

Reglement Basler Mannschafts- Meisterschaft



Inhalt:

1. Allgemeines
2. Zulassung
3. Mannschaftsliste
4. Ausschreibung
5. Wettkampfdaten/Resultate/Ranglisten
6. Gewichtsklassen
7. Gewichtskontrolle und Wiegen
8. Wettkämpfe
9. Kampfrichter:in
10. Startgeld/Abmeldung
11. Pflichten des Sportchefs
12. Gültigkeitsbestimmungen



Kantonaler Judoverband beider Basel (KJVbB)

1. Allgemeines

- 1.1. Die Basler Mannschafts-Meisterschaften (BMM) werden vom Sportchef:in des Kantonalen Judoverbandes beider Basel (KJVbB) organisiert.
- 1.2. Diesem Reglement übergeordnet sind die Bestimmungen des Schweizerischen Judo- und Ju-Jitsu Verbandes (SJV).
- 1.3. Der Zweck ist die Förderung des kantonalen (allenfalls regionalen) Wettkampfs. Alle kampfwilligen Kinder und Jugendlichen sollen die Möglichkeit haben, regional in einer Judomannschaft zu kämpfen. Die Kämpfe sollen unter fairen Bedingungen und mit möglichst geringem Verletzungsrisiko ausgetragen werden können.
- 1.4. Die Meisterschaft wird jährlich neu ausgetragen.
- 1.5. Es wird nur eine Meisterschaftskategorie geführt.
- 1.6. Die Kämpfe werden wie folgt durchgeführt:

Anzahl Mannschaften	Vorrunde	Finalrunde
3	Ein Pool (Total 3 Begegnungen)	Ein Pool (total 3 Begegnungen) Vorrunde- und Finalrundenresultat wird zusammengezählt
4	Ein Pool (Total 6 Begegnungen)	1. vs. 4. Platzierte, 2. vs. 3. Platzierte Beide Verlierer kämpfen um Platz 3 Beide Sieger kämpfen im Final (Total 4 Begegnungen)
5	Zwei Pools mit Hoffnungsbegegnung der Letztplatzierten (3. Platzierte Pool A vs. 2. Platzierte Pool B) (Total 5 Begegnungen)	Je 1. Platzierte vs. 2. Platzierte des anderen Pools Beide Verlierer kämpfen um Platz 3 Beide Sieger kämpfen im Final (Total 4 Begegnungen)
6	Zwei Pools (Total 8 Begegnungen auf zwei Mattenfelder oder zu unterschiedlichen Zeiten)	Je 1. Platzierte vs. 2. Platzierte des anderen Pools Beide Verlierer kämpfen um Platz 3 (Total 4 Begegnungen)
7	Zwei Pools (Total 9 Begegnungen auf zwei Mattenfelder oder unterschiedlichen Zeiten)	Je 1. Platzierte vs. 2. Platzierte des anderen Pools Beide Verlierer kämpfen um Platz 3 (Total 4 Begegnungen)
8	Zwei Pools (Total 12 Begegnungen auf zwei Mattenfelder oder zu unterschiedlichen Zeiten)	Je 1. Platzierte vs. 2. Platzierte des anderen Pools Beide Verlierer kämpfen um Platz 3 (Total 4 Begegnungen)



Kantonaler Judoverband beider Basel (KJVbB)

- 1.7. Die Siegerehrung findet direkt nach der Finalrunde statt.
- 1.8. Die Sieger Mannschaft erhält einen Pokal und für jede Mannschaft 1.-3. Platz je max. 20 Medaillen. (Gegen Aufpreis können bei grösserer Mannschaft zusätzliche Medaillen dazu bestellt werden.)
- 1.9. Bei Anmeldung von weniger als 3 Mannschaften wird die Basler Mannschaftsmeisterschaft nicht durchgeführt.

2. Zulassung

- 2.1. Teilnahme berechtigt sind Mannschaften von Clubs/Schulen, die dem KJVbB angeschlossen sind. Der KJVbB kann auswärtige Clubs und Schulen zur Teilnahme einladen.
- 2.2. Ein Club/Schule kann, nur mehrere Mannschaften anmelden, wenn diese aus einem Club/Schule gebildet werden kann.
- 2.3. Eine Mannschaft kann aus zwei bis maximal drei Vereinen/Schulen gebildet werden. Diese Clubs/Schulen dürfen keine weiteren Mannschaftsverbindungen eingehen.
- 2.4. Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler/innen Kategorie A/B/C d.h. U15/U13/U11 Mindestalter: 9 Jahre (Jahrgang ist ausschlaggebend).
- 2.5. Die Kämpferinnen und Kämpfer müssen Mitglied in einem Verein unter Punkt 2.1 sein. Dabei gibt die SJV Lizenz die Clubmitgliedschaft vor.
- 2.6. Die Kämpferinnen und Kämpfer müssen im Besitze einer gültigen SJV-Lizenz und Judopasses sein und diesen beim Wägen vorweisen.

3. Mannschaftsliste

- 3.1. Die Mannschaftslisten werden mit Name/Vorname/Geburtsdatum/Club der Teilnehmer:innen vom stellenden Club/Schule dem KJVbB fristgerecht eingereicht.
- 3.2. Die Mannschaftslisten sind verbindlich für die Vorrunde sowie die Finalrunde. Transfers sind nicht erlaubt und werden mit Namen den teilnehmenden Team-Coaches zur Ansicht per Mail versendet.
- 3.3. Nachmeldungen sind spätestens 30 Tage vor der Finalrunde, dem Sportchef:in schriftlich einzureichen.

4. Ausschreibung

- 4.1. Der zuständige Sportchef:in schreibt jedes Jahr die Meisterschaften aus.
- 4.2. Die Mannschaften müssen jedes Jahr neu angemeldet werden.



Kantonaler Judoverband beider Basel (KJVbB)

5. Wettkampfdaten/Resultate/Ranglisten

- 5.1. Die Wettkampfdaten werden mit der Ausschreibung bekanntgegeben.
- 5.2. Für die Organisation der BMM und Ausführungsort ist der Sportchef:in zuständig.
- 5.3. Der Sportchef:in erstellt die Ranglisten und veröffentlicht diese auf der Homepage des KJVbB.
- 5.4. Der Sportchef:in sendet die Resultate an alle Mannschaftscoaches.

6. Gewichtsklassen

- 6.1. Eine Mannschaft umfasst zehn Kämpfer:innen in den Gewichtsklassen:

Open (Gemischt)	-27 kg	-30 kg	-33 kg	-36 kg	-40 kg
Mädchen	-44 kg	+44 kg			
Open (Gemischt)	-45 kg	-50 kg	+50 kg		

- 6.2. Ein Kämpfer:in darf nach Ermessen des Coaches maximal eine Gewichtsklasse höher eingesetzt werden.

7. Gewichtskontrolle und Zeittoleranz

- 7.1. Die Mannschaften müssen sich gemäss Wettkampfausschreibung zu den abgesprochenen Wiegezeiten einfinden.
- 7.2. Das Wägen wird Geschlechter getrennt durchgeführt. Mindestbekleidung beim Wiegen ist die Unterwäsche
- 7.3. Es gibt keine Gewichts- und Zeittoleranz.
- 7.4. Unmittelbar nach dem Wiegen und der Lizenzkontrolle beginnen die Kämpfe.

8. Wettkämpfe

- 8.1. Es gelten die Regeln des SJV/IJF und Schüler:innen C Reglement (U11).
Ausnahme: Es muss um den Griff gekämpft werden, kein Kumi-Kata zum Start:



Kantonaler Judoverband beider Basel (KJVbB)

8.2. Bewertungstabelle:

Ippon	2 Siegpunkte	10 Wertungspunkte
Waza-ari	2 Siegpunkte	7 Wertungspunkte
Yuko	2 Siegpunkte	5 Wertungspunkte
Ohne Kampf (kein Gegner)	2 Siegpunkte	10 Wertungspunkte
Sieg durch Verletzung und Forfait	2 Siegpunkte	10 Wertungspunkte
Unentschieden nach Golden Score	1 Siegpunkt	0 Wertungspunkte
Verlierer oder Forfait	0 Siegpunkte	0 Wertungspunkte

- 8.3. Die Mannschaftswertung wird durch Zusammenzählen der Siegespunkte und der Wertungspunkte ermittelt.
- 8.4. Die Mannschaft, die mehr Siegpunkte oder im Falle von gleichviel Siegpunkten mehr Wertungspunkte erreicht, ist die Siegermannschaft. Sie erhält zwei Mannschaftssiegpunkte.
Die andere Mannschaft erhält keine Mannschaftssiegpunkte.
- 8.5. Bei unentschiedener Gesamtbegegnung geht ein ausgelostes Gewicht in den Golden Score.
- 8.6. Die Schlussrangliste der Mannschaften geht aus den Ergebnissen des Finalturniers hervor.
- 8.7. Die Kampfzeit beträgt 2 Min. plus max. 1 Min. Golden Score bei Unentschieden.

9. Kampfrichter:in

- 9.1. Für jeden Anlass müssen lizenzierte Kampfrichter eingesetzt werden. Kampfrichterkandidaten können eingesetzt werden, müssen aber von lizenzierten Kampfrichtern unterstützt und bei Fehlentscheidungen korrigiert werden.
- 9.2. Die Kampfrichter werden vom Sportchef:in aufgeboten.
- 9.3. Vor dem Beginn der Kämpfe müssen sich die Kampfrichter:innen vergewissern, ob alle Voraussetzungen zu einem reibungslosen Ablauf der Kämpfe erfüllt sind. Sie müssen insbesondere für die Einhaltung der SJV Reglemente besorgt sein.
- 9.4. Die Kampfrichter:innen oder Delegierte sind für die Gewichtskontrolle verantwortlich.



Kantonaler Judoverband beider Basel (KJVbB)

- 9.5. Die Kampfrichter:innen müssen kontrollieren, ob die Judokas in ihrer gewogenen Gewichtsklasse kämpfen.
- 9.6. Am Ende der Kämpfe kontrollieren die Kampfrichter:innen die Resultate und geben sie in Anwesenheit der Mannschaften bekannt.

10. Startgeld/Abmeldung

- 10.1. Das Startgeld wird vom Sportchef:in bei der Ausschreibung bekannt gegeben und muss innerhalb der Anmeldefrist beim KJVbB einbezahlt sein.
- 10.2. Tritt eine Mannschaft nach erfolgter Anmeldung zurück kann das Startgeld nicht zurückgefordert werden.

11. Pflichten des Organisers

- 11.1. Der Sportchef:in muss eine Kampffläche zur Verfügung stellen, die mindestens 5x5 Meter gross ist, und die von einer mindestens 2 Meter breiten Sicherheitszone umgeben ist. Diese Sicherheitszone muss frei sein.
- 11.2. Der Sportchef:in sorgt für das Vorhandensein von folgendem Material und Personal:
 - Eine Dezimalwaage
 - Das für die Bewertung des Kampfgeschehens notwendige Material, wie Anzeigetafel, Uhren, Gongs sowie rote und weisse Gürtel
 - 2 Personen pro Tisch für die Anzeige der Kampfrichterentscheidungen, Zeitmessen und das Listenführen
 - Kampflisten
- 11.3. Der Sportchef:in trifft Vorkehrungen, dass im Falle von Verletzungen rasch ERSTE HILFE geleistet werden kann (Verbandmaterial und Coldpack).
- 11.4. Der Sportchef:in sorgt dafür, dass jeder teilnehmende Club/Schule Helfer:innen während der Veranstaltung und für den Auf- und Abbau der Infrastruktur zu Verfügung stellt.

12. Gültigkeitsbestimmungen/Versicherung

- 12.1. Bei Uneinigkeiten entscheidet der Chefkampfrichter:in vor Ort des Geschehens.
- 12.2. Versicherung ist Sache des Teilnehmers, es wird keine Haftung vom Organisator übernommen.

Dieses Reglement ist gültig ab Januar 2025 und ersetzt das vom Juli 2024.
Verantwortliche Sportchefin KJVbB Michèle Kübler